

N i e d e r s c h r i f t
über die 25. ordentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am
6. September 2023 im Blauen Saal des Kulturzentrums, Märkischer Platz 3 in
Rathenow

Beginn: 16:21 Uhr
Ende: 17:35 Uhr

Vorsitzender: Corrado Gursch

Bürgermeister: Jörg Zietemann

Fraktion der DIE LINKE: Elfie Balzer, Karin Dietze, Daniel Golze, Diana Golze,
Karl-Reinhold Granzow, Frederike Timme

Fraktion der CDU: Ron Brüggemann, Andreas Gensicke,
Jörg Rakow, Olaf Thonke

**Fraktion der SPD/
Bündnis 90/Die Grünen:** Dr. Thomas Baumgardt, Sebastian Lodwig,
Hartmut Rubach, Jürgen Vogeler

**Fraktion der FDP/
Freie Wähler RN:** Klaus Reimann, Horst Schwenzer

Fraktion der AfD: Dr. Uwe Hendrich, Ralf Maasch, Dirk Przedwojewski,
Dana Steinicke, Ingo Wilimzig

Fraktion Die PARTEI:

fraktionslos: -

nicht teilgenommen: Jean-Luc Meier, Marcel Böttger, Christian Rieck, Michel Müller,
Wolfram Bleis, Karsten Ziehm

**Teilnehmer der
Stadtverwaltung:** Reinbern Erben, Alexander Goldmann, Delphin Holzendorf,
Matthias Remus

Niederschrift: Bianca Eichler als Protokollantin

weitere Teilnehmer: Mitarbeiter der Stadtverwaltung, Rathenower Bürger und Ver-
treter der Presse

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Herr Gursch eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit der SVV mit 22 stimmberechtigten Mitgliedern fest. Im Anschluss spricht er nachträgliche Geburtstagswünsche an die Mitglieder der SVV aus.

2. Beschluss über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschriften der Sitzung der SVV vom 05.07.2023 und der Sondersitzung der SVV vom 13.07.2023 – öffentlicher Teil

Herr Dr. Hendrich teilt mit, dass sein Redebeitrag im Protokoll vom 13.07.2023 zu korrigieren ist. Der Satz „Außerdem funktionieren Windkraftträder nicht ohne äußere Energiezufuhr, die Motoren benötigen Kraftstoff.“ soll durch folgenden Satz ersetzt werden: „Windräder benötigen für ihre E-Motoren (u. a. Einstellung der Flügel in die Windrichtung, auch Kühlung bzw. Motorheizung usw.) Stromzufuhr aus dem öffentlichen Netz.“

Herr Gursch lässt über den Einspruch zum Protokoll abstimmen:

Abstimmungsergebnis: 20 Ja-, 2 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 22 anwesend. Damit wurde der Änderungsantrag zum Protokoll mehrheitlich zugestimmt.

Herr Dr. Hendrich bittet um eine Protokollerklärung, dass er seinen Redebeitrag aus der SVV vom 13.07.2023 sachlich korrigiert, auch wenn er es in der Sitzung anders ausgedrückt hat.

3. Bestätigung der Tagesordnung und/oder Änderungsanträge

Herr Gursch weist darauf hin, dass im TOP 8 das Datum der Sitzung des SVV vom 26.04.2023 auf 05.07.2023 korrigiert wird.

Anschließend informiert Herr Gursch, dass die AfD-Fraktion die DS 073/23 im Rahmen der Sitzung des ASV am 29.08.2023 zurückgezogen hat.

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
2. Beschluss über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschriften der Sitzung der SVV vom 05.07.2023 und der Sondersitzung der SVV vom 13.07.2023 – öffentlicher Teil
3. Bestätigung der Tagesordnung und/oder Änderungsanträge
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Behandlung von Anfragen oder Anträgen
7. Beschlüsse
- 7.1 DS 021/23 Abschluss des Konzessionsvertrages Gas für den Ortsteil Böhne der Stadt Rathenow
- 7.2 DS 069/23 Genehmigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Auftragsvergabe für die Energetische Sanierung und Umsetzung Digitalpakt für die Gesamtschule "Bruno H. Bürgel" - Los 05 Trockenbauarbeiten
- 7.3 DS 082/23 1. Änderung des Stellenplanes zur Haushaltssatzung 2023
- 7.4 DS 067/23 Satzung über die Höhe der Elternbeiträge und des Essengeldes für die Nutzung von Kindertagesstätten der Stadt Rathenow (Kita-Elternbeitragsatzung)
- 7.5 DS 060/23 Bebauungsplan "Sondergebiet der Fremdenbeherbergung - Bootel" Plan-Nr. 074 im Ortsteil Grütz
hier: Behandlung der Anregungen und Bedenken
- 7.6 DS 061/23 9. Änderung des rechtsverbindlichen Flächennutzungsplans der Stadt Rathenow zum BP 074 "SO der Fremdenbeherbergung - Bootel" OT

- Grütz
hier: Behandlung der Anregungen und Bedenken
- 7.7 DS 063/23 8. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanes "Pirolweg"
Hier: Behandlung der Anregungen und Bedenken
- 7.8 DS 064/23 8. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanes "Pirolweg"
Hier: Festlegungsbeschluss
- 7.9 DS 077/23 Bebauungsplan "Sondergebiet der Erholung - Magazininsel" Pl.Nr. 069
Hier: Behandlungen der Anregungen und Bedenken
- 7.10 DS 078/23 Bebauungsplan "Sondergebiet der Erholung - Magazininsel" Pl.Nr. 069
Hier: Satzungsbeschluss
- 7.11 DS 079/23 Dritte Änderung des Flächennutzungsplanes
Hier: Aufhebung des Festsetzungsbeschlusses und 2. Auslegungsbeschluss
- 7.12 DS 080/23 Neugestaltung des Innenraumes der St. Marien-Andreas-Kirche mit Nutzungsänderung zur Versammlungsstätte sowie den Umbau der benachbarten Garage zum Technik- und Batterieraum
Hier: Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens
- ~~7.13 DS 073/23 Errichtung eines öffentlichen Trinkwasserbrunnens~~

nichtöffentlicher Teil

8. Beschluss über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschriften der Sitzung der SVV vom 05.07.2023 und der Sondersitzung der SVV vom 13.07.2023 – nichtöffentlicher Teil
9. Bericht des Bürgermeisters
10. Behandlung von Anfragen oder Anträgen
11. Beschlüsse
 - 11.1 DS 075/23 Erhebung einer Klage
 - 11.2 DS 074/23 Beschlussänderung - Grundstückstausch, Gemarkung Rathenow, Große Milower Straße und Mühlenstraße
 - 11.3 DS 076/23 Grundstücksverkauf Bergstraße/Ecke Wilhelm-Külz-Straße, Gemarkung Rathenow, Flur 25, Flurstücke 1/42 tlw. und 70/2 tlw.
12. Schließung der Sitzung

Herr Wilimzig nimmt an der Sitzung teil

23 Mitglieder

4. Bericht des Bürgermeisters

1. Allgemeine Informationen

Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit von Kindern und Jugendlichen – Rideplatz Rathenow

Am 10.07.23 fand ein Beteiligungsworkshop auf dem Rideplatz mit folgenden Ergebnissen statt:

1. Mobile Pumptrack-Anlage: "Hügelbahn" aus zusammensetzbaren Elementen soll angeschafft und temporär aufgestellt werden (auch an anderen Orten einsetzbar, zum Beispiel Schulhöfe bei Festen o.ä.) ca. 25.000 €
 - Feste Tischtennisplatten: Eine oder mehrere TT-Platten sollen angeschafft werden, dabei auch Sonderformen möglich. Ca. 15.000 €
- Zudem fanden zwei Veranstaltungen statt, der Taste of Hip Hop und die Jugendbühne zum Stadtfest.

Als Projektleiter konnte Martin Skowronek gewonnen werden.

Am 12.09.2023, von 16.00 - 17.30 Uhr ist der RBB mit seinem Robur-Bus zum Thema „Innenstadtverkehr“ auf dem Märkischen Platz.

Sollten Sie Interesse haben, dann bitte eine Info an Frau Kießling. Sie würde dem RBB mitteilen, wer von den Stadtverordneten dabei ist.

Das Stadtfest 2023 fand bei bestem Wetter am vergangenen Wochenende statt. Das Konzept, mehrere Flächen in der Stadt zu nutzen, war erfolgreich. Insbesondere der Rideplatz – in diesem Jahr erstmals mit dabei – zog sehr viele Kinder und Jugendliche mit seinem Angebot an.

Im Anschluss informiert der Bürgermeister über die aktuelle Personalsituation. Im laufenden Kalenderjahr: wurden bisher zehn Erzieher, zwei Schulsozialarbeiter, ein (Sucht-) Präventionskoordinator, ein Forstarbeiter, eine Hauswirtschaftskraft in der Kita sowie sieben Verwaltungsmitarbeiter in den Bereichen Steuern, Gebäudemanagement, Wirtschaftsförderung, Ordnungsdienst, Tiefbau, Lohnrechnung und IT eingestellt. Darüber hinaus wurden drei Erzieherinnen und zwei Verwaltungsfachangestellte nach erfolgreichem Abschluss übernommen.

In diesem Ausbildungsjahr starteten zwei Verwaltungsfachangestellte und vier Erzieherinnen ihre Ausbildung bei der Stadt.

Zurzeit sind offene Stellen ausgeschrieben:

Leitung der Integrationskita "Olga Benario", ein Betreuer Freizeittreff "Mühle" und Erzieher im Hort (m/w/d)

Die Fluktuation ist häufig altersbedingt oder aufgrund einsetzender Familienplanung, dennoch ist die Altersstruktur durchaus homogen:

18 bis 30 Jahre = 13 %

31 bis 40 Jahre = 32 %

41 bis 50 Jahre = 20 %

51 bis 60 Jahre = 24 %

über 60 Jahre = 11 %

2. Bauamt – Baugeschehen

2.1 Gesamtschule Rathenow-Ost

- Wärmedämmung inklusive Dachsanierung abgeschlossen
- Abbau Gerüst ist tlw. bereits erfolgt
- Vorarbeiten für Aufzug haben begonnen
- Erneuerung Leitungen und Digitalisierung im hinteren Teil weitgehend abgeschlossen
- in den vergangenen Tagen fand die Abstimmung mit Schule über Arbeiten in den anderen Teilen statt

2.2 Jahncampus

- Arbeiten im Innenhof Gymnasium sind abgeschlossen
- Verbindung zwischen Hort und Jahngrundschule wird derzeit fertiggestellt
- Jetzt noch die Fahrradständer und Pflasterung dazwischen
- Pflanzung muss noch fertiggestellt werden
- Gerätehäuser kommen in der 39.KW
- Termin: 12.10., Vormittag, feierliche Übergabe des Geländes, Einladung kommt noch

2.3 Jahngrundschule

- Arbeiten in Haus 1, Digitalisierung und Brandschutztüren, vor zwei Wochen abgeschlossen

- Brandschutztüren Haus 2 auch in Ausführung (Restleistungen)
- Zweite bauliche Rettungsweg hergestellt, Türen müssen noch eingebaut werden
- Erfolgt Ende September

2.4 Frauenhaus

- Der Finanzierungsplan musste auf Basis der baufachlichen Prüfung angepasst werden, dies ist mehrfach erfolgt
- Nunmehr soll Anfang September seitens des Fördermittelgebers entschieden werden
- vergangene Woche gab es einen weiteren Termin mit Denkmalschutz
- Fertigstellung der Leistungsverzeichnisse unsererseits bis Ende dieser Woche

2.5 Jahngymnasium

- Planung für Digitalisierung, Brandmeldeanlage und Trinkwasseranlage sind in Arbeit
- die nächste Besprechung dazu findet am 13.09.2023 statt

2.6 Sanierung der Kirchbergbrücke wird in dieser Woche mit dem Aufbau der Granitplatten und Handläufe abgeschlossen

2.7 Gehwegsanierung Engelsstraße/ Schollschule ist abgeschlossen und freigegeben

2.8 Freigabe Verkehr Innenstadt

- am 01.09. wurde alles zurück gebaut, Weiterführung im nächsten Jahr
- Bau der Großen Hagenstraße, als notwendige Sanierung vor dem Bau des übernächsten Abschnitts (Hagenplatz bis Semliner Straße zum geplanten Kreisel Curlandstraße bei Fürstenberg)
- Förderung notwendig, Entscheidung voraussichtlich Anfang 2024

2.9 Sanierung Ortsumfahrung B 188

- Baubeginn am 04.09.2023, geplante Fertigstellung bis 28.10.2023
- 1. BA von Kleinbuckow bis zur Kreuzung B 188 alt – dauert wenige Tage an
- Umleitung dann über Großwudicke und Steckelsdorf
- 2. BA von dort bis zur L 96
- Verkehrsführung über die alte B 188
- 3. BA L96 bis Grünauer Weg
- Verkehrsführung über B 188 alt und Milow/ Premnitz

2.10 Wehr an den Hinterarchen

Maßnahme ist vergangene Woche gestartet und bis 2026 geplant, Inselweg ist aktuell gesperrt

Kosten: Die kreuzungsbedingten Kosten der gemeinsamen Maßnahme betragen nach der vorläufigen Kostenzusammenstellung auf Basis des Ausschreibungsergebnisses 2.859.045,15 EUR (inkl. Umsatzsteuer), gemäß ermittelten Kostenteilungsschlüssel entfallen auf die WSV ca. 1.681.404,45 € und auf die Stadt Rathenow ca. 1.177.640,70 €.

2.12 Energetisches Quartierskonzept Altstadtinsel

- Die Beteiligten sind informiert
- Erste Fachgespräche mit den Wohnungsgesellschaften haben stattgefunden

- Bildung einer Lenkungsgruppe und einer Bürgerversammlung mit den beteiligten Anwohnern und Anwohnerinnen

2.13 Lärmaktionsplanung

- Vergabe ist erfolgt, Ausführung bis April 2024
- Vorlage beim Land bis Juni 2024

2.14 Friedrich-Ebert-Ring

- 30 km/h bleiben nach Ende der Umleitung
- Straßenzustand so schlecht, dass höhere Geschwindigkeit nicht möglich ist

2.15 Kommunale Wärmeplanung

- neue gesetzliche Verpflichtung beabsichtigt, denn mit dem Wärmeplanungsgesetz verpflichtet der Bund die Länder, eine verbindliche Wärmeplanung zu erarbeiten, wie sie ihre Heizinfrastruktur klimaneutral umbauen wollen. Das Land wird diese Aufgabe auf die Kommunen delegieren.

Wärmepläne bestehen in der Regel aus einer Bestandsanalyse, die Gebäudewärmebedarfe und die Wärmerversorgungsinfrastruktur berücksichtigt und eine Energiebilanz des Ist-Zustands beinhaltet, und einer Potenzialanalyse zu Energieeinsparpotenzialen bei Wärmesenken sowie zu Nutzungs- und Ausbaupotenzialen für Abwärme und erneuerbare Wärmequellen.

Anhand der Analysen werden Szenarien entwickelt, wie eine zukunftsfähige Wärmeversorgung, unter Betrachtung der Versorgungskosten, in Rathenow aussehen soll. Auf Basis dieser Szenarien wird dann eine Strategie mit Maßnahmenkatalog, Prioritäten und einem Zeitplan erstellt.

- nach aktuellem Stand haben wir dafür Zeit bis 2028
- ein Förderantrag wurde seitens der Verwaltung gestellt
- Kosten liegen bei etwa 180.000 Euro davon 50% Förderung

Abschließend nennt der Bürgermeister noch einige Termine.

Frau Balzer fragt nach dem Baubeginn für die Erneuerung des Sportplatzes an der Otto-See-Grundschule.

Herr Zietemann teilt mit, dass die Planung begonnen wurde und auch Bestandteil der Haushaltsplanung 2024 ist. Der Bau kann erst beginnen, wenn eine verbindliche Planung vorliegt.

Frau Golze informiert, dass eine Bürgerin im ABS auf fehlende Fahrradständer an der Grundschule hingewiesen hat.

Herr Zietemann leitet die Anfrage an das Fachamt weiter.

Herr Schwenzer fragt, ob es stimmt, dass der Sportunterricht zum Teil auf der Straße stattfindet.

Herr Zietemann informiert, dass für den Sportunterricht das Stadion am Schwedendamm und die Turnhalle der Grundschule zur Verfügung stehen. Eine Antwort auf die Frage, ob weitere Möglichkeiten genutzt werden, muss nachgereicht werden.

5. Einwohnerfragestunde

Herr Eberlein fragt, warum die Bäume an der Friesacker Straße so radikal beschnitten wurden.

Herr Zietemann informiert, dass die Arbeiten entsprechend eines Baumgutachtens vorgenommen wurden. Er bittet ihn dennoch seine Kontaktdaten zu hinterlassen.

6. Behandlung von Anfragen oder Anträgen

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

7. Beschlüsse

7.1 DS 021/23 Abschluss des Konzessionsvertrages Gas für den Ortsteil Böhne der Stadt Rathenow

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beauftragt den Bürgermeister den als Anlage beigefügten Konzessionsvertrag Gas über das Konzessionsgebiet des Ortsteils Böhne der Stadt Rathenow mit der Stadtwerke Premnitz GmbH, Schillerstraße 2,14727 Premnitz zu schließen.

Abstimmungsergebnis: 23 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 23 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 021/23 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

7.2 DS 069/23 Genehmigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Auftragsvergabe für die Energetische Sanierung und Umsetzung Digitalpakt für die Gesamtschule "Bruno H. Bürgel" - Los 05 Trockenbauarbeiten

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow genehmigt die Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Auftragsvergabe für die Energetische Sanierung und Umsetzung Digitalpakt für die Gesamtschule "Bruno H. Bürgel" - Los 05 Trockenbauarbeiten an die Firma Dirk Lamcha Hoch- und Ausbau Am Wald 8, 14715 Märkisch Luch OT Buschow mit einem Auftragswert in Höhe von 125.061,86 Euro (brutto).

Abstimmungsergebnis: 23 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 23 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 069/23 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

7.3 DS 082/23 1. Änderung des Stellenplanes zur Haushaltssatzung 2023

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt die 1. Änderung des Stellenplanes zur Haushaltssatzung 2023.

Aufgenommen werden:

- eine Vollzeitstelle Beauftragter für kommunalen Klimaschutz

- eine Vollzeitstelle Sachbearbeiter Bildung und Kindereinrichtungen
- eine halbe Stelle (befristet) Sachbearbeiter Bildung und Kindereinrichtungen

Herr Zietemann erläutert den Beschlussvorschlag und wirbt um die Zustimmung.

Frau Golze berichtet aus dem Fachausschuss (AFR), der die Drucksache zur Beratung zurückverwiesen hatte. Sie erinnert an die langen Diskussionen zur Benennung eines Fahrradbeauftragten und zur Schaffung der Stelle Suchtkoordinator.

Sie bittet darum, der SVV das Gutachten der durchgeführten Organisationsuntersuchung im Sachgebiet Bildung und Kindereinrichtungen vorzulegen, welches die Empfehlung enthält, dort 1,5 Stellen zu schaffen. Im Vorfeld einer Beschlussfassung soll diese Drucksache im ABS beraten werden.

Da die geforderten Stellen den städtischen Haushalt dauerhaft belasten werden, stellt die Fraktion DIE LINKE den Antrag, die Drucksache in die Fachausschüsse AKO und ABS zu verweisen.

Herr Dr. Hendrich macht darauf aufmerksam, dass die Stellenerhöhungen zur Kürzung im freiwilligen Bereich führen werden. Aus diesem Grund können die Stellen nur geschaffen werden, wenn an anderer Stelle gekürzt wird. Es ist eine weitere Beratung im AFR erforderlich.

Herr Vogeler schlägt vor, die Aufgaben zum Klimaschutz extern bearbeiten zu lassen, da in dieser Position auch mit wenigen Bewerbern zu rechnen ist.

Antrag der Fraktion DIE LINKE:

Die Drucksache ist in die Fachausschüsse AKO und ABS zu verweisen.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-, 5 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 23 anwesend.

Damit wurde dem Antrag der Fraktion DIE LINKE zur Drucksache 082/23 mehrheitlich zugestimmt.

7.4 DS 067/23 Satzung über die Höhe der Elternbeiträge und des Essengeldes für die Nutzung von Kindertagesstätten der Stadt Rathenow (Kita-Elternbeitragssatzung)

Herr Vogeler lehnt die Satzung ab, da er eine grundsätzliche Beitragsfreiheit in Rathenow möchte.

Frau Golze erläutert, dass dies in Brandenburg noch nicht möglich sei und weist darauf hin, dass nur 7 % aller Eltern in Rathenow den Höchstbeitrag zahlen.

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow hebt den Beschluss Nr. 027/23 vom 26.04.2023 auf und beschließt die als Anlage beigefügte Satzung über die Höhe der Elternbeiträge und des Essengeldes für die Nutzung von Kindertagesstätten der Stadt Rathenow (Kita-Elternbeitragssatzung).

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-, 1 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 23 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 067/23 ohne Änderungen mehrheitlich zugestimmt.

Herr Golze verlässt die Sitzung

22 Mitglieder

**7.5 DS 060/23 Bebauungsplan "Sondergebiet der Fremdenbeherbergung - Bootel"
Plan-Nr. 074 im Ortsteil Grütz
hier: Behandlung der Anregungen und Bedenken**

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow hat die während der frühzeitigen Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB und der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB vorgebrachten Anregungen und Bedenken zum Bebauungsplan "Sondergebiet der Fremdenbeherbergung - Bootel" Plan-Nr. 074 geprüft.
Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow billigt die Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 22 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 060/23 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

**7.6 DS 061/23 9. Änderung des rechtsverbindlichen Flächennutzungsplans der Stadt Rathenow zum BP 074 "SO der Fremdenbeherbergung - Bootel" OT Grütz
hier: Behandlung der Anregungen und Bedenken**

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow hat die während der frühzeitigen Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB und der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB vorgebrachten Anregungen und Bedenken zur 9. Änderung des rechtsverbindlichen Flächennutzungsplans der Stadt Rathenow im Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 074 geprüft.

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow billigt die Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 22 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 061/23 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

**7.7 DS 063/23 8. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanes "Pirolweg"
Hier Behandlung der Anregungen und Bedenken**

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow hat die während der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange vom 14.07.2022 und der Auslegung vom 21.06.2023 bis 24.07.2023 vorgebrachten Anregungen und Bedenken zur 8. Änderung des Flächennutzungsplanes geprüft.

Die Stadtverordnetenversammlung Rathenow billigt die Abwägung der Belange untereinander und gegeneinander.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 22 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 063/23 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

**7.8 DS 064/23 8. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanes "Pirolweg"
Hier Festlegungsbeschluss**

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt die 8. Änderung des rechtskräftigen Flächennutzungsplanes (vom 22.02.2017) der Stadt Rathenow und billigt die Begründung.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 22 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 064/23 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

**7.9 DS 077/23 Bebauungsplan "Sondergebiet der Erholung - Magazininsel" Pl.Nr. 069
Hier: Behandlungen der Anregungen und Bedenken**

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow hat die während der Beteiligung der sonstigen Träger öffentlicher Belange (08.06.2021- 14.07.2021) gemäß § 4 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Bürger (12.07.2021-16.08.2021) gemäß § 3 Abs. 2 BauGB vorgebrachten Anregungen und Bedenken zum Bebauungsplan "Sondergebiet der Erholung - Magazininsel" Pl.Nr. 069 geprüft.

Die Stadtverordnetenversammlung Rathenow billigt die Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander.

Abstimmungsergebnis: 21 Ja-, 1 Nein- Stimme, 0 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 22 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 077/23 ohne Änderungen mehrheitlich zugestimmt.

**7.10 DS 078/23 Bebauungsplan "Sondergebiet der Erholung - Magazininsel" Pl.Nr. 069
Hier: Satzungsbeschluss**

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt den Bebauungsplan "Sondergebiet der Erholung - Magazininsel" Pl.Nr. 069 gemäß § 10 BauGB als Satzung. Die Begründung wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja-, 1 Nein- Stimme, 1 Enthaltung

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 22 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 078/23 ohne Änderungen mehrheitlich zugestimmt.

**7.11 DS 079/23 Dritte Änderung des Flächennutzungsplanes
Hier: Aufhebung des Festsetzungsbeschlusses und 2. Auslegungsbeschluss**

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die zweite Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zur dritten Änderung des Flächennutzungsplanes.

Der Festsetzungsbeschluss zur dritten Änderung des Flächennutzungsplanes Drucksachenummer 037/23 wird hiermit aufgehoben.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 22 anwesend.
Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 079/23 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

**7.12 DS 080/23 Neugestaltung des Innenraumes der St. Marien-Andreas-Kirche mit Nutzungsänderung zur Versammlungsstätte sowie den Umbau der benachbarten Garage zum Technik- und Batterieraum
Hier: Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens**

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung beschließt das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB zur Neugestaltung des Innenraumes der St. Marien-Andreas-Kirche mit Nutzungsänderung zur Versammlungsstätte sowie den Umbau der benachbarten Garage zum Technik- und Batterieraum.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja-, 2 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 22 anwesend.
Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 080/23 ohne Änderungen mehrheitlich zugestimmt.

7.13 DS 073/23 Errichtung eines öffentlichen Trinkwasserbrunnens

Die Beschlussvorlage wurde zurückgezogen.

Der öffentliche Teil der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung ist um 17:25 Uhr beendet.
Die Öffentlichkeit wird gebeten, den Sitzungssaal zu verlassen. Der nichtöffentliche Teil schließt sich unmittelbar an.

Einwendungen gegen den Wortlaut der Niederschrift des öffentlichen Teils der SVV sind an den Vorsitzenden der SVV zu richten.

Corrado Gursch
Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung